2. Beilage zu Nr. 110 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Donnerstag den 12. Mai 1898.

Berliner Modebrief.

Berlin, 9. Mai.

(Nachdruck verboten.)

Der Sonnenmonat ist erschienen, aber gar nicht wonnig hat er sich bisher aufgeführt. Die Bäume schienen in ihrem dünnen Blätterkleid zu frieren, und wir ziehen fröstelnd die leichten Frühjahrshüllen enger um uns zusammen. Doch offiziell ist es nun einmal Frühling geworden, man verabredet sich zu einem Ausflug nach Werder, die Kirschblüthe zu schauen und ignorirt die Ungunst des Wetters, als ob sie nicht vorhanden wäre. Thuen wir dieses auch, denn wenn diese Zeilen in Ihre Hände gelangen, wehen vielleicht sanftere Maiblüthchen und die gefiederte Sängerschaar in den Lüften singt ihr jauchzendes Lied vom Frühling und von der Liebe in die blühende Welt hinein. Auf gutes Wetter rechnen all die Modeneuheiten, die wir jetzt in den Modemagazinen in den letzten Tagen zu bewundern Gelegenheit hatten. Blousen in allen Arten, Farben und Ausstattungen nehmen den breitesten Raum ein, und man sollte glauben, daß man Überhaupt nur Blousen trägt, wenn man sieht, mit welcher Feinheit und liebevollen Sorgfalt diese Mode ausgestaltet wird. Neben dem ganz einfach in drei Falten geordneten Blousenhemd aus Battist und Kattun, hängen diejenigen aus carrirter, gestreifter und glatter Seide. Als besonders elegant selbst in dieser einfachsten Ausstattung wirken weißseidene Blousenhemden. Battistleidenstoffe, Pongs's Marcelines, Bengalines, Louisines und Lustringenwebe kommen hauptsächlich bei der Herstellung der Blousen zur Anwendung. Dagegen Ihnen eine bestimmte Form als die allein seligmachende zu bezeichnen, ist kaum möglich. Hauptsächlich kommt der runde Sattel aus abweichender Seide mit angelegten Blousenteilen zur Anwendung, aber daneben sieht man noch immer die leicht gekrauseln Formen mit breiter kleiner oder langer Klappe, auf der sich reiche Stickereien breit machen, oder denen ein lustiges Gekräusel von Chiffon oder Spitzen aufliegt. Von Paris aus verlautet, daß die Blousen wieder straff unter dem Gürtel heruntergezogen werden. Bei uns hier ist man jedenfalls noch nicht so weit, denn noch immer sehe ich die Vordertheile zwar nicht in Art der Russenblouse überhängend, aber doch immerhin noch bauschig gearbeitet. Eine hochrothe Blouse mit kurzen ausgebogenen Schooß aus leichtem Foulardstoff war von einem sich unter einer Stahlagraffe kreuzenden Gürtel aus Stoff zusammengehalten und hatte als alleinige Garnitur bogenartig aufgesetzte schmale Franzen auf dem Schooße, den Epaulettes, der Blouse selbst und den Aermeln. Eine Spitzenblouse hob die Kleidsamkeit und Eleganz dieser an sich recht einfachen Blouse. Ueber die Schleifen läßt sich überhaupt ein ganz Buch berichten, doch ehe ich dies thue, will ich Ihnen noch rasch eine Blouse aus ziemlich dunkel getönter veilchenfarbener Seide beschreiben. Von dem im großen Bogen sich rundenden Sattel aus weißer Seide, über dem ganz schmale Chiffonrüschchen sich kreuzten, baute sich die ziemlich breite Seite der Vorder- und Rückentheile in ganz kleine Püffchen quer abgenäht und im Taillenschluß von einem breiten weißen Seidenband, feinarts mit großer Schleife, zusammengenommen. Ebenso in kleine Puffen gezogen waren auch die Aermel am Handgelenk mit weißem Aufschlag gearbeitet. Für schlanke Gestalten ein ganz entzückendes Modell, da es Fülle vortäuscht, ohne in den Fehler zu verfallen, plump zu erscheinen.

Die Schleifen, die zuweilen in lange Spitzen-Chatpes ausarten, gehören jetzt nicht nur zur Ausschmückung des einfachen Blousenhemdes, sondern kommen auch bei den eleganteſten Toiletten zur Anwendung. Man kann es auch nicht leugnen, daß diese duftigen Tüll- und Spitzenwolken unter dem Kinn zuweilen durch kostbare Brillantagraffen zusammengehalten überaus anmuthig aussehen. Das duftige Material wird zur Herstellung dieser Schleifen benutzt, und je weichmütiger sie gestickt sind, desto mehr sind wir geneigt, sie zu bewundern. Auch in Gürtelschnallen bringt die erfinderische Phantasie immer wieder reizvolle Neuheiten. Und so sehen wir Goldagraffen in der Verbindung mit Stahl und Silber, mit langgeschliffenen grünen Steinen ausgeziert, oder in ungemein zierlicher Durchbrucharbeit in Silber die schönsten Wirkungen und die höchsten Preise erzielen.

Naturgemäß wird man die Röcke der leichten Kleider sehr hoch garniren und neben den Volants werden die Entredeux und Ansätzröllchen die Hauptrolle spielen. Zu den englischen Kleidern werden die Röcke vorn oftet schürzenartig abgesteppt, doch begegnet man diesem Arrangement auch bei einfarbigen, nicht englischen Kleidern. So war auch der Rock eines landfarbenen Sommerkleides in dieser Weise angefertigt. Die Taille war ganz eigenartig auf einer ganz kleinen in weiß-rothgestreiften Seidenblouse gearbeitet, und zwar dergestalt, daß die Blouse nur bei runden Seiten der Seidenblouse, die Schweiß in schmale Querfalten gelegt war, sehen ließ, während die Vorderteile, von der Schulter ausgehend, jackenartig oberhalb des Taillenschlusses in der Seitenmaht verliefen und durch schmale Stoffpatten und Knöpfchen mit einem lose aufliegenden Vorderteil verbunden waren, das nach unten in gleicher Höhe mit den Jackentheilen spitz verlaufend, oben eine reiche Stickerei in landfarbener Seide aufwies. Die seidenen Aermel ohne jegliche Garnirung waren gleichfalls in schmale Querfalten gelegt. Die eigenartige Form und die ungewöhnliche Farbenzusammenstellung haben dieses Kleid weit aus all den anderen Toiletten hervor, und dabei bedarf es zu seiner Herstellung weiter keiner kostbaren Stoffe, sondern nur einer geschickten Schneiderin, welche die Form gut herausbringt.

Die für ehemäßige Gestalten so beliebte Prinzeßform war in einem mausgrauen Kleid sehr geschmackvoll zur Anwendung gekommen. Ganz glatt spannte sich der Stoff über die Büste, von der Schulter in schräger Linie nach der Mitte zu verlaufend, geschlossen und mit schönen, alten Spitzen bogenförmig besetzt. Diese Spitzengarnitur setzte sich auf dem Rock, von der Mitte ausgehend, in Bogen über die Seitenbahn hinweg fort. Ein Gekräusel aus hellgrünner feingezogener Gaze füllte den eckigen Ausschnitt aus.

Dazu gehörte ein Hut in Boleroform aus hellilla Stroh mit etwas dunkler Sammeteinfassung und gleichen Rosetten unter der Krempe und einer reichen Garnitur großer lila Blumen, hellgrüner Blätter und fächerartig gesteckter grau und weiß gefleckter Adlerfedern geschmückt. Man kann darauf kaum sagen: erlaubt ist, was gefällt! denn wir sind durch die heutige Mode in ganz falsche Bahnen gelenkt. Geschmack kann an derartigen Zusammenstellungen Gefallen finden. Doch kann ich Ihnen zum Trost noch berichten, daß die Herrschaft des „lila" nahezu vorbei ist, und grau, die Großmutterfarbe, wieder auf den Thron kommt, von dem man sie eben vertrieben hat. Wir lenken damit aus dem Gewoge all der schreienden türkischblauen und lila Töne wenigstens in ein ruhigeres Fahrwasser; ob wir darin bleiben, das ist eine andere Frage, die uns die nächsten Wochen erst beantworten werden.

Hertha v. H.

Vermischtes.

* **Die Macht des Gesanges.** Unter dieser Spitzmarke läßt sich das „Hoyaer Wochenbl." folgenden Vorfall aus Bavenburg berichten: „Die Sau eines Landwirths im nahen Dorfe K. brachte kürzlich einen Zuwachs in den Schweinestall. Leider erwies sich die Sau als eine schlechte Mutter, denn sie schickte sich an, ihre Nachkommenschaft auszufressen. Der Bauer, der im Geiste schon den verlockenden Klang der 20 Mark-Stücken für jedes Ferkelchen klingen hörte, geriet in große Angst, als er das gewahrte. In seiner Noth rief er einen langgegegenen Klageruf aus. Die Sau stutzte und ließ das Ferkelchen, das sie schon im Maule hatte, fallen. Herrjeka! — Der Töne Macht soll das Vieh zähmen, dachte unser Freund, und so sang er, daß es von den Wänden des Schweinestalls wiederhallte. „Wo man singt, da laß Dich ruhig nieder u. s. w." Und, o Wunder! Aller Kannibalismus der Sau war verschwunden, wie hypnotisirt legte sie sich nieder und säugte ihre Ferkel. Nach einer Pause zeigten sich verbrecherische Rückfälle. Aber nun kannte man ja das Mittel zur Beruhigung. Die ganze Hausbestiersamilie sammelte sich im Schweinestall und vierstimmig erschallte in kräftigen Akkorden ein schönes Lied nach dem andern; immer ruhiger wurde die Sau, immer behaglicher grunzte sie und die kleinen muntern Ferkel durften ihren Appetit in aller Gemüthsruhe stillen.

* **Das kostspielige Schlafgemach,** in dem er ein Sterblicher sein müdes Haupt zum Schlummer niedergelegt hat, ist unzweifelhaft das im Stile Ludwigs XV. eingerichtete „Chambre à coucher" des amerikanischen Millionärs Stephen Marchand. Dieses unvergleichlich schön und kostbar ausgestattete Zimmer ist 76 Fuß lang, etwa halb so breit und hat nicht weniger als fünf Fenster. Die zur Hälfte getäfelten Wände sind mit prächtigen Schnitzereien versehen und reich mit Gold und Email ausgelegt. Ueber der Täfelung besteht die Wandbekleidung aus dem herrlichsten Gemuster Sammet in Purpur und Gold. Die Zimmerdecke, die ein Kunstwerk an sich ist, weist die schönsten, von einem speziell aus Paris engagirten Künstler ausgeführten Malereien auf und ist überdies mit kostbarem Stuck verziert. Nahezu 80000 Mark sind allein für diesen Theil des Zimmers verausgabt worden. Die Fenstervorhänge dürften überhaupt nicht übrigbleiben haben, da sie nach eigens dazu entworfenen Dessins von einer berühmten Brüsseler Firma angefertigt wurden. Derselbe wurden schöne Purpursammet, der die Stelle von Tapeten vertritt, ist auch zu den fünf Paar Uebergardinen und diversen Portièren verwendet worden. Die Bettstelle allein repräsentirt einen Werth von mehr als 700000 Mark. Da in Amerika kein genügend großes Stück Elfenbein zu der Verzierung des Kopfendes aufgetrieben werden konnte, sandte der extravagante Yankee ganz einfach einen Sachverständigen nach Afrika, der denn auch mit dem Gewünschten zurückkehrte. Dieser Spaß allein vertheuerte das kostspielige Möbel um 100000 Mark. Zu den Draperien des „Himmels" mußte ebenfalls erst eine besondere Art purpurfarbenen, goldburchwirkten Damastes gewebt werden, von dem die Elle über 100 Mark kostete. Der riesige Kleiderschrank, gleichfalls ein Meisterwerk amerikanischer Kunstwirkerei, ist das nächstwerthvolle Stück der Einrichtung. Der Spiegel des Waschtisches aus orientalischem Alabaster weiteiert mit der schnerigen Weiße des marmornen Aufsatzes der Waschtoilette, die wie alle übrigen Möbel aus Ebenholz gefertigt und mit Gold und Elfenbein inkrustirt ist. Selbst die vier Thüren des eleganten Schlafgemachs sind geschnitzt und eingelegt.

Ein echter Smyrna-Teppich mit dunkelrothen Rosen auf gelblichem Grunde bedeckt den ganzen Fußboden, auf dem äußerdem Löwen- und Pantherfelle umherliegen, die dem ganzen Raum etwas Exotisches verleihen. Jedenfalls darf sich der amerikanische Krösus inmitten all dieser Herrlichkeiten mit dem beruhigenden Bewußtsein zur Ruhe legen, daß ein anderer Mensch so bald nicht auf den überspannten Einfall kommen kann, dem zu Ehren von 3874800 Mark für eine einzige Zimmereinrichtung auszugeben!

Sie wundern sich über die schöne, weiße Wäsche Ihrer Nachbarin. Machen Sie einen Versuch mit Dr. **Thompson's Seifenpulver**, und Sie werden dasselbe auch von Ihrer Wäsche sagen. **Vorräthig** in den meisten Kolonialwaaren-, Seifen- und Drogenhandlungen.

Auskünfte über **Geschäfts- u. Privatverh.** ertheilen prompt u. diskret auf alle Plätze der Welt **Beyrich & Greve**, Internationales Auskunftsbureau, Halle, Gr. Ulrichstr. 42, I. Fernspr. 625

16. Ziehung der 4. Klasse 198. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Ohne Gewähr.)

(Ohne 22. April bis 14. Mai 1898.) Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

10. Mai 1898, vormittags.

135 [500] 256 392 [500] 438 76 790 884 53 [300] 93 908 26 73 1051 158 86 279 82 317 [300] 1121 417 47 78 88 [300] 432 502 26 49 57 681 [300] 4016 198 231 87 [300] 386 763 5027 84 86 87 349 401 74 532 715 928 [500] 56 6100 76 223 99 320 74 426 508 20 73 [3000] 838 58 82 950 7045 [300] 52 82 235 93 357 523 54 [500] 837 41 [300] 900 30 8038 [300] 445 57 769 9048 119 25 547 [3000] 652 62 708 38 843

10132 95 368 87 427 503 70 [3000] 696 719 45 47 74 92 915 11003 38 86 221 312 89 423 12110 72 76 [500] 468 599 647 738 60 80 847 71 95 13122 97 [3000] 918 [500] 883 930 14117 295 71 85 98 352 [1500] 417 79 [500] 613 785 817 933 15105 48 282 361 65 473 882 16432 844 [3000] 923 44 17268 158 97 235 57 96 487 724 854 930 18103 229 79 19093 144 76 357 [1500] 455 [3000] 549 617 20 39 70 705 874

20939 71 114 357 449 89 500 31 37 784 21104 14 99 240 45 335 536 22995 [500] 23 [500] 452 853 88 [5000] 901 74 78 23849 168 [500] 24 [500] 24010 39 52 114 93 95 400 48 615 22 34 66 938 47 25083 131 [500] 42 68 232 583 705 41 880 937 62 26074 184 329 51 72 [3000] 535 [500] 382 899 58 [500] 73 27105 95 390 443 69 [500] 985 [500] 28292 410 619 29063 [3000] 81 185 92 568 816 99

30625 345 536 67 839 31003 [1500] 49 403 25 538 68 987 85 32201 66 96 433 533 84 92 667 703 896 33502 62 65 98 379 770 931 34067 157 271 201 447 503 [3000] 609 777 [3000] 85 35255 110 56 292 330 426 42 [1500] 559 [1500] 710 61 36004 47 53 54 119 61 [1500] 338 92 587 615 711 815 63 37033 274 98 341 482 540 73 78 676 742 808 38084 232 374 540 97 668 879 905 49 39066 249 89 415 688 751 [1500] 62 827 28 935 [3000] 45

40016 78 423 669 775 800 1 944 41194 366 486 503 55 614 54 835 65 42115 41 94 [3000] 422 717 43 849 43579 [500] 619 25 741 84 992 44217 314 78 828 55 981 45093 260 312 55 599 613 48 982 93 46171 520 683 741 909 79 86 47260 561 87 605 72 721 [3000] 57 886 98 48020 28 254 425 656 749 818 55 82 910 35 85 49031 [500] 50 [500] 103 221 [500] 81 38 92 687 749 937

50110 291 338 [500] 512 652 872 989 51043 114 243 [500] 421 627 711 27 843 52100 21 244 93 340 45 542 814 99 959 53007 31 174 278 561 660 791 [5000] 54044 82 117 220 35 339 588 783 831 949 55307 45 60 [1500] 372 417 527 623 952 957 56026 20 78 115 279 443 59 63 582 636 854 924 57068 88 189 402 32 84 95 582 615 27 57 69 793 844 58059 433 [300] 39 47 764 59144 241 49 317 72 403 33 48 [300] 64 517 996

60037 [3000] 448 57 97 555 62 804 11 61104 9 34 237 492 610 46 97 62138 207 36 313 61 521 763 75 844 94 63024 178 99 279 88 [3000] 498 624 60 811 65 64056 456 92 [3000] 678 735 932 65024 54 64 94 216 [5000] 81 958 66010 83 170 80 339 466 519 49 50 81 757 61 77 838 67119 294 301 23 40 494 549 612 745 57 915 34 47 68054 226 393 506 84 [1500] 644 76 [5000] 855 69068 288 355 [1500] 534 56 863 75 [500]

70011 47 130 98 357 419 573 700 90 847 57 977 88 71015 172 226 71 338 411 71 559 651 726 [3000] 868 72033 300 43 [500] 535 614 700 58 [300] 64 807 75 73021 475 738 882 74124 [3000] 66 92 279 383 614 19 80 901 38 52 75077 724 [3000] 76 783 [500] 99 [3000] 953 97 76565 71 152 [500] 82 [3000] 965 911 31 77025 84 226 328 435 647 [500] 773 74 84 890 [500] 78163 74 [3000] 275 537 840 97 79166 97 381 505 38 [300] 760 804 17 [3000]

80000 19 31 78 109 212 312 463 653 727 70 834 93 900 64 83 98 81178 203 71 325 51 78 [500] 413 79 625 79 87 93 [500] 82214 78 329 467 604 9 [3000] 884 83292 96 300 444 567 695 84152 86 221 [500] 470 [500] 517 68 624 82 814 85161 253 [1500] 425 48 83 592 86000 82 262 438 518 53 892 950 87125 [500] 43 434 53 [500] 91 550 56 604 723 884 824 [500] 54 88602 76 97 [300] 145 284 325 474 [3000] 825 55 908 73 89053 56 72 [500] 90 [3000] 308 688 841 900 91 ist unter Steile der Seidenblouse, die Schweiß in schmale Querfalten gelegt war, sehen ließ, während die Vorderteile, von der Schulter ausgehend, jackenartig oberhalb des Taillenschlusses in der Seitenmaht verliefen und durch schmale Stoffpatten und Knöpfchen mit einem lose aufliegenden Vorderteil verbunden waren, das nach unten in gleicher Höhe mit den Jackentheilen spitz verlaufend, oben eine reiche Stickerei in landfarbener Seide aufwies. Die seidenen Aermel ohne jegliche Garnirung waren gleichfalls in schmale Querfalten gelegt. Die eigenartige Form und die ungewöhnliche Farbenzusammenstellung haben dieses Kleid weit aus all den anderen Toiletten hervor, und dabei bedarf es zu seiner Herstellung weiter keiner kostbaren Stoffe, sondern nur einer geschickten Schneiderin, welche die Form gut herausbringt.

Die für ehemäßige Gestalten so beliebte Prinzeßform war in einem mausgrauen Kleid sehr geschmackvoll zur Anwendung gekommen. Ganz glatt spannte sich der Stoff über die Büste, von der Schulter in schräger Linie nach der Mitte zu verlaufend, geschlossen und mit schönen, alten Spitzen bogenförmig besetzt. Diese Spitzengarnitur setzte sich auf dem Rock, von der Mitte ausgehend, in Bogen über die Seitenbahn hinweg fort. Ein Gekräusel aus hellgrünner feingezogener Gaze füllte den eckigen Ausschnitt aus.

Dazu gehörte ein Hut in Boleroform aus hellilla Stroh mit etwas dunkler Sammeteinfassung und gleichen Rosetten unter der Krempe und einer reichen Garnitur großer lila Blumen, hellgrüner Blätter und fächerartig gesteckter grau und weiß gefleckter Adlerfedern geschmückt. Man kann darauf kaum sagen: erlaubt ist, was gefällt! denn wir sind durch die heutige Mode in ganz falsche Bahnen gelenkt. Geschmack kann an derartigen Zusammenstellungen Gefallen finden. Doch kann ich Ihnen zum Trost noch berichten, daß die Herrschaft des „lila" nahezu vorbei ist, und grau, die Großmutterfarbe, wieder auf den Thron kommt, von dem man sie eben vertrieben hat. Wir lenken damit aus dem Gewoge all der schreienden türkischblauen und lila Töne wenigstens in ein ruhigeres Fahrwasser; ob wir darin bleiben, das ist eine andere Frage, die uns die nächsten Wochen erst beantworten werden.

Hertha v. H.

16. Ziehung der 4. Klasse 198. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Ohne 22. April bis 14. Mai 1898.) Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

10. Mai 1898, nachmittags.

80 110 208 87 548 600 707 31 927 189 96 286 340 512 810 959 82357 468 73 673 [3000] 86 [500] 92 13 [3000] 143 19 [3000] 243 [500] 415 41 760 890 [3000] 932 4418 745 [500] 500 [500] 868 933 5010 212 15 77 316 492 93 607 66 848 74 716 91 995 6018 72 189 496 740 85 7006 48 219 471 [1500] 517 48 64 639 788 808 53 8073 357 86 [500] 99 561 613 52 774 876 8973 9027 64 65 155 379 555 639 58 791 [3000] 973

10029 111 347 400 557 63 635 38 752 854 989 [500] 11330 [300] 36 405 [500] 613 32 [3000] 754 879 943 12158 382 506 [3000] 608 827 924 94 13129 41 353 612 808 14290 513 [300] 59 96 464 [500] 506 [1500] 671 [500] 15167 79 [500] 300 558 768 815 55 947 16008 380 447 557 617 805 47 [500] 17172 412 571 735 60 838 65 18059 116 312 420 47 538 663 [1500] 94 761 809 71 950 [300] 19058 68 [1500] 111 54 90 276 514 16 20 745 [3000] 53 929

20104 64 84 124 995 10 77 339 583 860 21011 48 335 [500] 502 47 79 92 654 708 83 [500] 941 91 22006 289 349 86 91 434 [500] 776 23067 312 22 480 578 89 [1500] 643 783 24049 187 270 384 632 889 932 94 25780 229 306 79 411 629 96 930 44 26105 54 78 413 22 [3000] 505 586 87 [3000] 27073 321 84 568 828 78 925 78 28031 176 [3000] 428 49 558 69 735 59 816 47 29060 83 260 613 89 717 854 61 934

30128 47 [1500] 393 623 69 752 60 31085 119 222 361 64 529 677 32025 205 455 530 694 42 [3000] 918 33117 [500] 47 [3000] 67 77 [1500] 34 [500] 77 [3000] 81 34001 212 75 317 652 90 [1500] 780 818 99 [500] 941 35287 335 [300] 491 88 82 36284 337 [3000] 84 89 559 [5000] 636 37125 [500] 2 335 87 436 [3000] 660 761 62 817 [3000] 994 38096 330 405 15 78 93 514 54 624 717 21 73 826 66 923 39134 261 66 332 491 511 28 748 808 29

40062 [1500] 84 104 31 253 93 359 [3000] 66 82 646 762 888 933 56 [3000] 41079 111 214 380 413 74 88 765 804 68 85 965 42105 689 747 843 43008 124 83 659 [3000] 724 80 98 831 45 971 99 44072 [1500] 157 317 [500] 476 521 [3000] 640 83 [500] 882 [3000] 45162 235 321 41 91 [3000] 502 79 521 [500] 46 91 46060 180 284 344 465 94 [300] 530 624 30 49 849 82 83 966 98 47012 178 238 323 71 423 55 839 46 81 788 48001 327 411 [1500] 32 75 510 627 57 836 930 55 49003 10 90 105 [500] 793 706 13 809 67 914 29

50009 277 427 41 78 [300] 510 23 92 603 759 [300] 916 17 51354 398 641 805 925 52000 39 127 217 589 711 [500] 858 [300] 904 72 98 53035 158 220 38 77 407 59 596 625 747 82 837 [300] 84 903 54072 192 349 [500] 98 307 508 [300] 766 988 55064 [1500] 75 76 85 96 [3000] 246 426 54 519 610 60 766 76 840 818 56105 264 83 338 56 492 [500] 300 [3000] 32 664 86 742 898 57023 57 278 353 96 446 562 79 752 54 930 58239 337 720 55 72 830 59085 167 203 26 841 609

60021 89 175 315 423 500 2 974 99 61194 366 486 503 55 614 54 835 65 42115 41 94 [3000] 422 717 43 849 43579 [500] 619 25 741 84 992 44217 314 78 828 55 981 45093 260 312 55 599 613 48 982 93 46171 520 683 741 909 79 86 47260 561 87 605 72 721 [3000] 57 886 98 48020 28 254 425 656 749 818 55 82 910 35 85 49031 [500] 50 [500] 103 221 [500] 81 38 92 687 749 937

50110 291 338 [500] 512 652 872 989 51043 114 243 [500] 421 627 711 27 843 52100 21 244 93 340 45 542 814 99 959 53007 31 174 278 561 660 791 [5000] 54044 82 117 220 35 339 588 783 831 949 55307 45 60 [1500] 372 417 527 623 952 957 56026 20 78 115 279 443 59 63 582 636 854 924 57068 88 189 402 32 84 95 582 615 27 57 69 793 844 58059 433 [300] 39 47 764 59144 241 49 317 72 403 33 48 [300] 64 517 996

60037 [3000] 448 57 97 555 62 804 11 61104 9 34 237 492 610 46 97 62138 207 36 313 61 521 763 75 844 94 63024 178 99 279 88 [3000] 498 624 60 811 65 64056 456 92 [3000] 678 735 932 65024 54 64 94 216 [5000] 81 958 66010 83 170 80 339 466 519 49 50 81 757 61 77 838 67119 294 301 23 40 494 549 612 745 57 915 34 47 68054 226 393 506 84 [1500] 644 76 [5000] 855 69068 288 355 [1500] 534 56 863 75 [500]

70011 47 130 98 357 419 573 700 90 847 57 977 88 71015 172 226 71 338 411 71 559 651 726 [3000] 868 72033 300 43 [500] 535 614 700 58 [300] 64 807 75 73021 475 738 882 74124 [3000] 66 92 279 383 614 19 80 901 38 52 75077 724 [3000] 76 783 [500] 99 [3000] 953 97 76565 71 152 [500] 82 [3000] 965 911 31 77025 84 226 328 435 647 [500] 773 74 84 890 [500] 78163 74 [3000] 275 537 840 97 79166 97 381 505 38 [300] 760 804 17 [3000]

80000 19 31 78 109 212 312 463 653 727 70 834 93 900 64 83 98 81178 203 71 325 51 78 [500] 413 79 625 79 87 93 [500] 82214 78 329 467 604 9 [3000] 884 83292 96 300 444 567 695 84152 86 221 [500] 470 [500] 517 68 624 82 814 85161 253 [1500] 425 48 83 592 86000 82 262 438 518 53 892 950 87125 [500] 43 434 53 [500] 91 550 56 604 723 884 824 [500] 54 88602 76 97 [300] 145 284 325 474 [3000] 825 55 908 73 89053 56 72 [500] 90 [3000] 308 688 841 900 91

90036 209 24 40 462 538 634 854 91065 72 [3000] 110 79 299 [300] 383 92108 15 84 344 [3000] 641 721 82 864 943 93020 368 688 841 900 94158 86 243 [1500] 608 909 [500] 95351 428 51 607 96108 219 584 716 50 975 97229 42 463 84 515 96 630 967 98057 303 429 766 881 99062 150 68 605 26 [300] 915 41

100031 50 73 265 623 789 43 101093 107 44 289 353 556 66 482 659 733 859 102131 88 435 81 807 20 61 103101 44 71 382 722 40 [5000] 895 915 44 104203 330 575 619 47 71 721 922 105000 [300] 46 34 94 126 95 [500] 339 504 782 810 106083 197 394 437 509 107156 76 223 30 359 93 431 44 512 99 633 788 848 45 67 79 108139 50 98 249 93 [500] 346 459 64 546 77 82 [500] 646 56 865 109306 78 97 626 714 62 961 [3000]

110125 211 466 509 21 67 79 93 625 924 98 111022 138 209 91 487 542 803 26 61 993 112031 63 85 [500] 239 364 474 614 [500] 95 836 911 92 113217 18 73 82 589 22 677 701 57 114341 513 [3000] 115069 147 241 424 604 [500] 22 810 40 926 [300] 36 61 75 116187 388 417 58 714 898 [1500] 117191 485 92 654 755 59 [500] 118025 57 88 90 110 76 344 46 583 746 [3000] 881 119027 33 107 77 520 748 85 811 56 [1500] 920

120112 27 [3000] 46 691 704 76 121283 [3000] 464 638 85 736 74 87 888 944 48 50 [300] 122188 211 65 74 592 623 758 71 823 933 37 123160 399 435 79 587 623 825 923 124008 [300] 56 454 88 570 619 764 125215 485 652 90 776 861 62 918 37 86 126035 74 91 94 116 56 369 628 813 963 127049 80 213 [500] 355 438 542 [3000] 128088 [500] 176 234 541 637 [300] 58 63 781 804 [1500] 985 129012 89 332 76 545 623 [500] 832 938

130374 408 [1500] 41 85 613 718 807 41 968 131028 138 69 245 415 [500] 56 [3000] 613 64 963 132501 48 60 [500] 790 883 58 [1500] 959 133034 151 65 728 79 318 92 99 [1500] 590 600 10 38 80 835 86 901 134140 46 57 93 272 403 62 325 43 74 627 39 753 881 135548 682 701 939 136257 [300] 325 26 419 741 83 978 137396 314 448 87 550 745 815 939 45 138018 [3000] 94 [1500] 518 85 98 664 766 918 37 65 139201 301 428 50 553 79 97 640 786 830 981

140032 176 278 311 23 448 698 896 974 141105 392 596 671 [3000] 867 142162 324 [1500] 810 14 49 461 589 744 99 [500] 143033 57 [1500] 16 68 336 442 98 555 64 71 695 755 845 932 144046 [1500] 68 106 23 653 714 63 821 [3000] 966 145098 173 77 78 266 386 729 82 [1500] 146034 196 229 41 450 61 620 147040 98 105 362 518 148320 [500] 44 97 445 699 712 64 832 929 [500]

150066 90 142 364 [300] 528 716 [3000] 96 809 151036 83 163 205 51 [3000] 57 308 10 83 488 660 82 771 816 967 152423 40 153060 240 95 378 406 81 541 [500] 641 76 735 877 97 154014 124 314 405 41 513 623 921 155011 37 [300] 59 292 477 587 967 156380 [500] 95 419 596 604 157231 340 68 602 33 97 158035 492 887 159175 272 323 455 690 35 757 814

160164 281 440 98 615 931 161048 49 [300] 405 540 94 897 162089 210 303 404 554 776 982 163013 88 [3000] 245 [1500] 310 [500] 468 164070 125 233 540 921 56 697 778 [1500] 89 998 165053 760 800 166132 92 [500] 92 542 90 486 543 656 66 704 95 802 95 167368 643 749 52 168146 76 246 376 405 546 76 744 64 66 169491 526 734 81 862 917

170400 97 587 624 25 727 803 75 915 171010 25 [1500] 139 45 64 355 464 513 779 861 957 73 99 172144 217 [3000] 472 506 28 719 839 49 954 173042 98 183 [1500] 585 [3000] 638 44 870 174046 63 100 70 [3000] 75 316 444 67 89 585 696 39 895 970 175043 47 271 382 837 78 176004 195 250 646 767 873 [1500] 950 65 177104 283 464 74 539 78 738 89 933 178257 311 436 61 614 31 49 84 [3000] 179125 33 56 [500] 444 541 [500] 638 46 [1500] 92 824 55 57 905 10

180043 229 [1500] 382 464 647 750 831 41 181057 183 95 370 446 [1500] 63 615 39 731 800 85 938 77 83 182037 [500] 261 70 359 531 183208 486 74 822 56 58 961 84 184082 276 436 39 570 770 877 [3000] 971 185001 174 208 385 432 548 688 83 845 57 186004 [500] 119 209 [500] 80 45 529 70 745 187199 388 705 9 [3000] 789 188005 120 50 60 [500] 216 55 485 553 93 717 31 927 189438 [300] 526 806 72 927

190068 149 423 43 [300] 654 82 742 72 191045 65 158 320 32 408 17 32 36 52 527 49 93 660 82 770 82 88 91 959 62 192273 329 37 413 18 630 [1500] 858 [2000] 90 94 971 193050 60 132 57 92 452 662 91 712 34 194014 91 379 95 585 701 87 912 195015 55 71 187 369 682 [500] 87 763 196099 123 47 509 13 62 400 41 573 [3000] 797 197086 232 397 418 703 70 921 198122 251 83 483 501 659 67 714 199042 286 578 678 725 837 999

200043 67 89 121 [500] 73 [1500] 298 721 [1500] 24 [3000] 201208 38 409 525 634 750 64 [3000] 82 [3000] 202218 72 [3000] 84 [3000] 203507 56 82 95 [1500] 55 525 614 78 944 99 204074 154 414 [3000] 88 615 72 805 61 950 53 205044 124 245 316 88 465 [500] 90 [1500] 625 79 818 29 88 963 206053 196 [3000] 328 440 [1500] 73 [3000] 207036 430 780 [500] 922 [1500] 208000 [1500] 55 88 284 86 331 [500] 42 615 42 767 811 78 87 [1500] 209104 278 450 445 [300] 507 635 797 841 977 92

210024 37 55 174 358 455 [500] 77 [3000] 211000 [3000] 71 74 [500] 85 211078 [3000] 81 55 [3000] 648 715 212016 423 32 93 558 622 916 40 48 213079 103 86 93 274 513 21 30 56 97 214056 93 108 52 89 226 374 403 16 529 718 [3000] 94 896 960 49 215222 484 643 [500] 93 950 216256 87 481 581 [3000] 522 74 98 217255 391 569 639 766 218182 42 [3000] 60 286 302 94 593 638 66 789 888 937 53 55 219018 [3000] 218 417 58 601 808 [3000] 956

220708 12 858 221139 251 335 420 [3000] 567 73 609 97 743 67 222098 219 39 705 98 856 85 [3000] 89 954 65 223050 113 207 335 64 95 439 624 59 745 66 79 841 65 74 [3000] 995 224133 38 391 947 225169 226 31 318 438 542

16. Ziehung der 4. Klasse 198. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Ohne 22. April bis 14. Mai 1898.) Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

10. Mai 1898, nachmittags.

80 110 208 87 548 600 707 31 927 189 96 286 340 512 810 959 82357 468 73 673 [3000] 86 [500] 92 13 [3000] 143 19 [3000] 243 [500] 415 41 760 890 [3000] 932 4418 745 [500] 500 [500] 868 933 5010 212 15 77 316 492 93 607 66 848 74 716 91 995 6018 72 189 496 740 85 7006 48 219 471 [1500] 517 48 64 639 788 808 53 8073 357 86 [500] 99 561 613 52 774 876 8973 9027 64 65 155 379 555 639 58 791 [3000] 973

10029 111 347 400 557 63 635 38 752 854 989 [500] 11330 [300] 36 405 [500] 613 32 [3000] 754 879 943 12158 382 506 [3000] 608 827 924 94 13129 41 353 612 808 14290 513 [300] 59 96 464 [500] 506 [1500] 671 [500] 15167 79 [500] 300 558 768 815 55 947 16008 380 447 557 617 805 47 [500] 17172 412 571 735 60 838 65 18059 116 312 420 47 538 663 [1500] 94 761 809 71 950 [300] 19058 68 [1500] 111 54 90 276 514 16 20 745 [3000] 53 929

20104 64 84 124 995 10 77 339 583 860 21011 48 335 [500] 502 47 79 92 654 708 83 [500] 941 91 22006 289 349 86 91 434 [500] 776 23067 312 22 480 578 89 [1500] 643 783 24049 187 270 384 632 889 932 94 25780 229 306 79 411 629 96 930 44 26105 54 78 413 22 [3000] 505 586 87 [3000] 27073 321 84 568 828 78 925 78 28031 176 [3000] 428 49 558 69 735 59 816 47 29060 83 260 613 89 717 854 61 934

30128 47 [1500] 393 623 69 752 60 31085 119 222 361 64 529 677 32025 205 455 530 694 42 [3000] 918 33117 [500] 47 [3000] 67 77 [1500] 34 [500] 77 [3000] 81 34001 212 75 317 652 90 [1500] 780 818 99 [500] 941 35287 335 [300] 491 88 82 36284 337 [3000] 84 89 559 [5000] 636 37125 [500] 2 335 87 436 [3000] 660 761 62 817 [3000] 994 38096 330 405 15 78 93 514 54 624 717 21 73 826 66 923 39134 261 66 332 491 511 28 748 808 29

40062 [1500] 84 104 31 253 93 359 [3000] 66 82 646 762 888 933 56 [3000] 41079 111 214 380 413 74 88 765 804 68 85 965 42105 689 747 843 43008 124 83 659 [3000] 724 80 98 831 45 971 99 44072 [1500] 157 317 [500] 476 521 [3000] 640 83 [500] 882 [3000] 45162 235 321 41 91 [3000] 502 79 521 [500] 46 91 46060 180 284 344 465 94 [300] 530 624 30 49 849 82 83 966 98 47012 178 238 323 71 423 55 839 46 81 788 48001 327 411 [1500] 32 75 510 627 57 836 930 55 49003 10 90 105 [500] 793 706 13 809 67 914 29

50009 277 427 41 78 [300] 510 23 92 603 759 [300] 916 17 51354 398 641 805 925 52000 39 127 217 589 711 [500] 858 [300]

Nächste Woche Ziehung der XXVIII. **Mecklenburgischen Pferdeverloosung** zu Neubrandenburg.
Loos 1 Mark. Haupt-Treffer **10000 Mark** (eine complette vierspännige Equipage) ferner zweispännige **Equipagen**, u. **1020** sonstige werthv. Gewinne. sowie 68 edle Reit- u. Wagenpferde **LOOSE à 1 Mark** zu hab. in allen Lotteriegeschäft. und Verkaufsstellen.
Loose à 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark (Porto und Liste 20 Pf. extra) versendet **F. A. Schrader, Hannover,** Gr. Packhofstr. 29.
In Halle a. S. bei **Schrödel & Simon,** Gr. Ulrichstrasse 50.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Königliche Universitätsverwaltung beabsichtigt auf dem landwirthschaftlichen Institute, Wilhelmstraße 25 hierselbst, eine **Knochenentfettungsanlage** zu errichten.

In Gemäßheit des § 17 der Reichsgewerbeordnung wird dieses Vorhaben mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß gebracht, etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen innerhalb einer Frist von 14 Tagen bei dem unterzeichneten Stadtausschusse schriftlich in 2 Exemplaren einzureichen, oder zu Protokoll zu erklären, indem die ausdrückliche Verwarnung hinzugefügt wird, daß nach Ablauf dieser Frist Einwendungen nicht mehr angebracht werden können.

Zeichnungen und Beschreibungen liegen während der Dienststunden in dem Bureau des Stadtausschusses, Rathhaus (Waagegebäude), Zimmer Nr. 30 zur Einsicht aus.

Zur mündlichen Erörterung der event. rechtzeitig erhobenen Einwendungen ist Termin vor dem Commissar des Stadtausschusses, Herrn Stadtrath Winter auf den

28. Mai 1898, Vormittags 9 Uhr

im Zimmer Nr. 75 des Sparkassengebäudes, Rathhausstraße Nr. 1 hierselbst anberaumt worden.

Die Unternehmerin und die etwaigen Widersprechenden werden hierdurch zu dem Termine unter der Verwarnung eingeladen, daß im Falle ihres Ausbleibens die Erörterung der Einwendungen gleichwohl erfolgen wird.

Halle a. S., den 9. Mai 1898.

Der Stadtausschuß des Stadtkreises Halle a. S.
von Holly.

Bekanntmachung.

Die **Gerichtsschreiberei des Gewerbegerichts** sowie **das Stadtausschuß-Büreau** befinden sich von jetzt ab im

Waagebäude, Zimmer Nr. 30.

Halle a. S., den 10. Mai 1898.

Der Magistrat. von Holly.

Bekanntmachung.

Die **Auction** der verfallenen, bei dem unterzeichneten Leihamte im Monat **März 1897 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 74221 bis 79320 tragen und über welche die Pfandscheine in rothem Druck ausgestellt sind,** wird

Donnerstag den 9. Juni d. Js. und an den darauf folgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3½ bis 5 Uhr im Auctionszimmer des Leihhauses, An der Marienkirche Nr. 4 abgehalten werden.

Zur Versteigerung gelangen Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke und versch. andere Sachen.

Halle a. S., den 11. Mai 1898.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Der am 10. September 1861 zu Hennersdorf geborene Arbeiter **Paul Penz** entzieht sich der Sorge für seine Familie, so daß dieselbe aus Armenmitteln unterstützt werden muß.

Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltsortes.

Halle a/S., den 6. April 1898.

Die Armen-Direktion. J. V.: Pütter.

Ausschreibung.

Die Lieferung und Verlegung des **eichenen Stabfußbodens in der Turnhalle des städtischen Gymnasiums** soll im Wege der Ausschreibung vergeben werden. Angebote sind bis

Montag den 16. Mai, Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadthauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 9. Mai 1898.

Der Stadtbaurath. Genzmer.

Ausschreibung.

Die Lieferung und Verlegung des eichenen Stabfußbodens in den Klassen der Volksschulen XIII. und XIV. soll im Wege der Ausschreibung in drei Loosen vergeben werden.

Angebote sind bis

Montag den 16. Mai, Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadthauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 9. Mai 1898.

Der Stadtbaurath. Genzmer.

Bekanntmachung.

Am Sonntag den 8. Mai d. Js., Vormittags ½10 Uhr ist die Wittwe **Roßner, Auguste** geb. **Kreuzer** aus ihrer hierselbst Magdeburgerstraße 31 belegenen Wohnung in der Richtung nach Halle zu gegangen, um ihren gewöhnlichen Spaziergang zu machen. Die Roßner ist aber bis jetzt von diesem Gange nicht zu ihren Angehörigen zurückgekehrt, und da dieselbe etwas schwachsinnig ist, wird angenommen, daß derselben irgend ein Unglück zugestoßen ist.

Bekleidet war die Roßner mit einem grauen Regenmantel mit Kappe, schwarzwollenem Kleide, schwarzer Kopfmütze und halben Lederschuhen.

Es wird gebeten, nach dem Verbleib der Wittwe Roßner zu recherchiren und die etwaigen Resultate hierher mitzutheilen.

Trotha, den 11. Mai 1898.

Der Amtsvorsteher.

Bitte für die Ferienkolonien.

Die Zeit naht heran, in welcher die Vorbereitungen für Aufsendung der Ferienkolonien getroffen werden müssen. Der erste Schritt ist die Bitte an unsere Mitbürger, Herz und Hand aufzuthun und uns ihr Scherflein zukommen zu lassen. Groß oder klein: jede Gabe trägt dazu bei, nicht blos in der Gegenwart Freude und Erholung, sondern vor allem für die Zukunft Gesundheit, Kraft und Frische zu schaffen. Jeder von uns ist bereit, Beiträge anzunehmen; am bequemsten ist es, sie direkt an unseren Kassenführer, Buchhändler Dr. Niemeyer, Gr. Steinstraße, gelangen zu lassen.

Verein für Volkswohl III. Abtheilung.

Fabrikant **Brinkmann.** Landgerichtsdirektor **Cronert.** Fräulein **Dressel.** Oberlehrer **Flade.** Professor **Fränkel.** Schneidermeister **Hädicke.** Lehrer **Heiligstedt.** Rentner **Keil.** Professor **Kohlschütter.** Stadtschulrath **Kräke.** Lehrer **Kummer.** Buchhändler Dr. **Niemeyer.** Kaufmann **Georg Sachs.** Dr. **Schmid-Monnard.** Rentner **Senff.** Direktor **Stieber.** Rektor **Wohlrabe.**

Unter Nr. 1146 bin ich am Telephonnetz angeschlossen.
Amberger, Abdeckerei Halle a. S.

Hein's von Professoren u. Aerzten als unschädlich u. absolut sicher wirkend empfohlener hygienischer

FRAUEN-SCHUTZ.

Nur zu beziehen von der Erfinderin Frau Hein, Oberhebamme a. D. Berlin, Oranienstr. 65 (früher Zimmerstrasse 9). Belehrende Abhandlung, für die Frauenwelt unentbehrlich, wird geschlossen für 50 Pf. od. offen für 30 Pf. in Briefmarken versendet. — Zahlreiche Anerkennungs- und Dankschreiben liegen auf.

Geheime Leiden

und deren Folgen jeder Art, als **Hautausschläge, Mundausbrüche, Kopfschmerzen, chron. Ausflüsse, Schlaffheit des Körpers** u. s. w. heile gründlich und diskret, gestützt auf 25jähr. Erfahrungen und glänzende Erfolge, durch ein einfaches Verfahren ohne Anwendung von Quecksilber, Jod u. s. w., selbst da, wo dergl. Mittel schädlich auf den Körper gewirkt.

Brieflich mit gleichem Erfolg.

E. G. Keutel, Badehalter, Gisleben, Markt 13.

Meine Fabrikate
sind bekannt als gut und billig!

Remontoir-Nickel, 32stünd. Gang, nom. M. 4.—, Remontoir-Silber, geriefmpelt, Goldrand, von Mark 10.—, Wecker leuchtend von Mark 2.25, 1. Cinal. von M. 2.70, Regulateure, Repetiuhren z. M. 7.50 an. Preisbuch m. 500 Abbildungen gratis und franco. Nichtpassendes wird umgetauscht oder der Betrag zurückgezahlt.

Eug. Karecker
Taschenuhren-Fabrik und Versandgeschäft
Lindau i Bodensee Nr 601.
2 Jahre Garantie.

Das Publikum klagt

vielfach trotz seit Kurzem ausgeführter Reparatur über schlechten Gang der Uhren. Vermeiden Sie solches und wenden Sie sich sofort an

Sparmann's

altrenommirte **Reparatur-Werkstatt,** Grosse Steinstrasse 47, allseitig bekannt durch **strenge Reellität, billige Preise.**

Jede Uhr wird einer vollkommenen Reparatur unterzogen und von mir selbst kontrollirt; es ist daher jede lästige Lehrlingspfuscherei vollständig ausgeschlossen.

Reparaturpreise: Gute sarke Feder 1 Mk., Reinigen der Uhr 1 Mk., Cylinder 2 Mk., Kapseln 15 Pfg. (Horn), dieselben in Neusilber vernickelt 25 Pfg., Schlüssel 5 Pfg.

Auf jede Uhr leiste Garantie.

Homöopath.
Anstalt,
Frankfurt a. M.,
Stiftstr. Nr. 15,
gegr. 1883 spez. für Geschlechtskrankh., veralt. Harnröhren- u. Blasenleid., Ausflüsse, Syphilis, Quecksilbersiechthum, Hals-, Haut- u. Nervenkrankh., Kopf- und Knochenschmerzen, Folgen jugendl. Verirrung., Schwächezuständ., Impotenz rc. mit überraschendem Erfolg. Neuestes Verfahren. Auswärts briefl. Prosp. rc. 20 Pfg.

A. Pfeifer,
Mechaniker,
Halle, Leipzigerstraße 2, II., früher Kl. Sandberg 23, I.
Nähmaschinen-, Wasch- und Wring-Maschinen-Handlung.
Reparatur-Werkstatt.
Ersatz-Theile,
Nadeln, Oele rc.

Putz Emma Guth, Streiberstr. 6. Lag. sämtl. Putzart.

Die „Geflügel-Börse" vermittelt als das angesehenste und verbreitetste Fachblatt durch Anzeigen auf das sicherste

Kauf und Angebot von Thieren aller Art,

enthält gemeinverständliche Abhandlungen über

alle Zweige des Thiersports

Lebensweise, Züchtung und Pflege der Geflügels, Enge, Zierdögel und Kaninchen, Brieftauben-, Hunde- und Jagdsport.

Neben diesen anregenden Fachartikeln bringt die „Geflügel-Börse" zahlreiche „Kleine Mittheilungen" über bemerkenswerte Vorgänge in den sichtbaren Gebieten, aus dem Vereinsleben, Ausstellungsberichte rc., erteilt in einem „Sprechsaal" zweckmäßige Auskunft über alle Fragen der Züchtung und Pflege, und bietet ihren Abonnenten Gelegenheit zur Einholung von „Krankheits- und Heilungsberichten" bei der Kgl. Veterinärklinik der Universität Leipzig.

Abonnementspreis vierteljährl. 75 Pf.
Erscheint Dienstags u. Freitags.
Sämtl. Postanstalten u. Buchhandlungen nehmen Bestellungen an.
Insertionspreis: 4gespaltene Zeile oder deren Raum 20 Pf.
Probenummern gratis u. franko.

Expedition der Geflügel-Börse (R. Freese) Leipzig.

Inserate für die Geflügel-Börse werden von der Expedition dieses Blattes angenommen.

Rothenburger Versicherungs-Anstalt in Görlitz
(früher Rothenburger Vereins-Sterbekasse zu Görlitz).

Geschäftsstand am Schlusse des 42. Rechnungsjahres (1. April bis 31. Decbr. 1897).

Versicherungsbestand am 31. Decbr. 1897	200948 Versicherungen über	5551063 0 ℳ Kapital	
Neu ausgefertigt im Rechnungsjahre	12501 „ „	4187400 „	„
Reinzuwachs „ „ „	7760 „ „	2915511 „	„
Durch Tod erloschen „ „ „	2198 „ „	616063 „	„
Vermögensbestand am 31. December 1897		11204358 ℳ	84 ₰
Beitrags-Reserve		8993883 „	59 „
Reserve- und Special-Reservefonds am 31. December 1897		924698 „	86 „
Einnahme im Rechnungsjahre an Beiträgen		1361493 „	— „
„ „ „ „ Zinsen		272098 „	36 „
Reiner Ueberschuß der Bilanzperiode 1. April 1894 bis 31. Decbr. 1897		1282016 „	39 „

Das 42. Rechnungsjahr umfaßt nur einen Zeitraum von ¾ Jahren, da das bisher vom 1. April bis 31. März laufende Rechnungsjahr fortab gleichlaufend mit dem Kalenderjahre ist und zum ersten Male in diesem Jahre mit 31. December schließt.

Die Dividende ist vom 1. Januar 1898 ab zur Vertheilung gelangt und zwar in Höhe von 50 % eines Jahresbeitrages jeder berechtigten Versicherung.

Gemäß § 39 der neuen Satzungen sind aus dem Reservefonds und dem Special-Reservefonds der bisherigen Sterbekasse am 1. Januar 1898 der Sicherheitsfonds und der Sparfonds der Anstalt gebildet worden. Der Sicherheitsfonds hat die vorgeschriebene Höhe von 1 000 000 Mark bereits erreicht, so daß weitere Zuweisungen an ihn fortab nicht mehr stattfinden. Der Sparfonds hat die Höhe von 438203 Mk. erreicht. Diesen beiden Fonds stehen Verpflichtungen nicht gegenüber.

Görlitz, den 16. April 1898.

Rothenburger Versicherungs-Anstalt in Görlitz.

Kürschners Bücherschatz

Die billigste Romanbibliothek. Beste Autoren, reich illustriert. Jede Woche erscheint ein abgeschlossener Band.

20 Pfennig

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. Verzeichnisse durch diese und Herm. Hillger Verlag Berlin W. 9.

Joseph Kürschners

Universal-Konversations-Lexikon. Auf 213 600 Zeilen den Inhalt vielbändiger Lexika in einem Bande. 2700 Illustr. Geb. Preis nur 8 Mk.

Weltsprachen-Lexikon. 200 960 Zeilen. Vollständig. deutsch-engl. franz.-ital. und latein. Lexikon nebst Fremdwörterbuch. Eleg. geb. Preis nur 3 Mk.

Kürschners Jahrbuch 1898.

Ein Kalendarium und Nachschlagebuch für Jedermann, ca. 500 S. 8°. Alle nur erdenklichen Informationen über alle Gebiete des Wissens und Lebens, aus Vergangenheit und Gegenwart; Handbuch, das jeder haben muß, der seinen Vorteil wahrt. In fortlaufem Umschlag 1 Mk., geb. 1,50 Mk.

„Hat seines Gleichen in Deutschland nicht." (Nordd. Allg. Ztg.)

Vorrätig in jeder Buchhandlung.

Commercial Union, Versicherungs-Gesellschaft
(Feuerversicherung).

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, dass wir die bisher von dem verstorbenen Herrn **C. Magnus** vertretene Hauptagentur unserer Gesellschaft dem Herrn **G. Klein** (General-Agent der Wiener Lebensvers.- u. Rentenversich.-Anstalt) in **Halle a. S., Alte Promenade 34, II.** übertragen haben.

Erfurt, den 9. Mai 1898.

Die General-Agentur.
H. Fröhlich.

Auf Vorstehendes höflichst Bezug nehmend, halte ich mich zum Abschluss von Feuerversicherungen für obige Gesellschaft zu festen und billigen Prämien bestens empfohlen und bin zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft gern bereit.

Halle a. S., den 9. Mai 1898.

G. Klein, General-Agent,
Alte Promenade 34.

Briefbogen in geschmackvollster Ausführung und zu billigstem Preise fertigt in kürzester Frist die **Buchdruckerei W. Kutschbach** (General-Anzeiger) Grosse Ulrichstrasse 16, Eingang Dachritzstrasse.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18980512038/fragment/page=0002